

II- 9855 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen  
des Nationalrates XVIII. Gesetzgebungsperiode

Nr. 4841/13

1993 -05- 14

Anfrage

der Abgeordneten Tichy-Schreder, Dr. Höchtl, Edeltraud Gatterer  
an den Bundesminister für Unterricht und Kunst  
betreffend medienpädagogische Aktivitäten des Bundesministeriums für  
Unterricht und Kunst

Das Fernsehen steht in seiner Beliebtheit als Freizeitinstanz laut Umfragen bei den 10- bis 19-jährigen österreichischen Kindern und Jugendlichen an 2. Stelle. US-amerikanische Kinder erleben während ihrer Volksschulzeit im Rahmen ihres TV-Konsums im Schnitt 8.000 Morde und 100.000 Gewaltverbrechen. Die Entwicklung am Markt der elektronischen Medien - Reality-TV, Boom bei den Brutal-Videos - geben Anlaß zur Befürchtung, daß der Gewaltanteil als Mittelpunkt medialer Inhalte weiter zunimmt. Die Forcierung medienpädagogischer Projekte und die Umsetzung deren Erkenntnisse in die Gestaltung von Kinder- und Jugendsendungen könnten diese Tendenz zumindest in einem bestimmten Programmsegment abschwächen helfen.

Die unterfertigten Abgeordneten richten daher an den Bundesminister für Unterricht und Kunst folgende

Anfrage

1. In welchem finanziellen Ausmaß wurden medienpädagogische Forschungsprojekte von seiten Ihres Ressorts jeweils in den Jahren 1980 bis 1992 unterstützt? Um welche konkreten Projekte handelte es sich dabei?
2. Mittel in welcher Höhe sind für medienpädagogische Forschungsprojekte für das Jahr 1993 veranschlagt worden? Welche Forschungsvorhaben sollen damit vorangetrieben werden?
3. Wie groß war demnach in den Jahren 1980 bis 1992 der Prozentanteil medienpädagogischer Forschungsprojekte an der gesamten pädagogischen Forschungsunterstützung Ihres Ressorts? Wie lautet der entsprechende Wert für 1993?
4. Wie viele Lehrer-Fortbildungsseminare zur Medienpädagogik und zu welchem konkreten Thema fanden jeweils in den Jahren 1980 bis 1992 statt? Wie viele Lehrer haben daran jeweils teilgenommen? Wie viele derartige Seminare sind für 1993 geplant?
5. Wie groß war jeweils der Prozentanteil jener medienpädagogischen Seminare an der Gesamtheit aller Lehrer-Fortbildungsseminare? Wie lautet der entsprechende Vergleichswert, wenn man die Zahl der jeweiligen Seminarteilnehmer zueinander in Beziehung setzt?